Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Yomogi® Kapseln

Wirkstoff: Trockenhefe aus *Saccharomyces boulardii*
250 mg entsprechend mind. 2,5 x 10^9 lebensfähigen Zellen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind Yomogi Kapseln und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Yomogi Kapseln beachten?
3. Wie sind Yomogi Kapseln einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Yomogi Kapseln aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind Yomogi Kapseln und wofür werden sie angewendet?

Yomogi Kapseln sind ein probiotisches Arzneimittel aus lebender Hefe zur Stuhlregulierung und als Aknemittel.

Anwendungsgebiete:
Zur Behandlung der Beschwerden bei akuten Durchfallerkrankungen.
Zur Behandlung der Beschwerden bei Reisedurchfall sowie bei Durchfall unter Sondenernährung.
Zur unterstützenden Behandlung bei chronischen Formen der Akne.

Wenn Sie sich nach 2 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Yomogi Kapseln beachten?

Yomogi Kapseln dürfen nicht eingenommen werden,

- bei Hefeallergie, insbesondere gegen *Saccharomyces boulardii*,
- wenn Sie allergisch gegen einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile sind,
- von immunsupprimierten oder hospitalisierten Patienten (aufgrund schwerer Erkrankung oder gestörten/geschwächten Immunsystems),
- von Patienten mit Zentralvenenkatheter.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Yomogi Kapseln einnehmen.

Bei Durchfallerkrankungen muss, besonders bei Kindern, auf Ersatz von Flüssigkeit und Salzen (Elektrolyten) als wichtigste Behandlungsmaßnahme geachtet werden. Durchfälle bei Säuglingen und Kleinkindern erfordern die Rücksprache mit dem Arzt.

Werden während einer Behandlung mit *Saccharomyces boulardii* mikrobiologische Stuhluntersuchungen durchgeführt, muss diese Einnahme dem Untersuchungslabor mitgeteilt werden, da sonst falsch-positive Befunde erstellt werden können.

Für Diabetiker ist die Einnahme von einer Hartkapsel Yomogi Kapseln mit 0,01 BE anzurechnen.

Kinder:
Dieses Arzneimittel darf bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren wegen fehlender Untersuchungen nur auf ausdrückliche ärztliche Anordnung angewendet werden.

Einnahme von Yomogi Kapseln zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen / angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen / anzuwenden.

Die gleichzeitige Einnahme von Antimykotika (Mittel gegen Pilzerkrankungen) kann die Wirkung von Yomogi Kapseln beeinträchtigen.

Bei gleichzeitiger Einnahme von Monoaminooxidase-Hemmstoffen (bestimmte Mittel gegen Depressionen) ist eine Blutdruckerhöhung möglich.

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können.

Schwangerschaft und Stillzeit
Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Aus der verbreiteten Anwendung von Hefe als Lebensmittel haben sich bisher keine Hinweise für Risiken in Schwangerschaft und Stillzeit ergeben.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Es sind keine Auswirkungen bekannt.

Yomogi Kapseln enthalten Lactose
Yomogi Kapseln enthalten pro Hartkapsel 61,25 mg Lactose. Bitte nehmen Sie Yomogi Kapseln erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

3. Wie sind Yomogi Kapseln einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Kinder ab 2 Jahre und Erwachsene:
Zur Behandlung des Reisedurchfalls 1-2 Hartkapseln täglich.
Zur Behandlung akuter Durchfallerkrankungen 1-2 Hartkapseln täglich.
Bei sondennahrungsbedingtem Durchfall täglich den Inhalt von 2 Hartkapseln pro Liter Nährlösung geben.
Die Behandlung sollte noch einige Tage nach Ende des Durchfalls fortgesetzt werden, um den Behandlungserfolg zu sichern.
Bei Akne 3 Hartkapseln täglich einnehmen.
Zur unterstützenden Behandlung bei chronischen Formen der Akne ist eine Einnahme über mehrere Wochen zu empfehlen; wenn jedoch die Krankheitssymptome bestehen bleiben, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Nehmen Sie die Hartkapseln bitte mit ausreichend Flüssigkeit (z. B. 1 Glas Wasser) vor den Mahlzeiten ein.

Für die Einnahme von Hefepräparaten sind prinzipiell keine Einschränkungen der Anwendungsdauer bekannt.

Wenn Sie eine größere Menge von Yomogi Kapseln eingenommen haben, als Sie sollten
Bei auftretenden Überempfindlichkeitsreaktionen ist das Präparat abzusetzen.

Wenn Sie die Einnahme von Yomogi Kapseln vergessen haben
Wenn Sie einmal eine Hartkapsel zu wenig genommen oder die Einnahme einmal vergessen haben, so nehmen Sie Yomogi Kapseln bei den nächsten Malen wieder nach Anwendungsvorschrift ein.

Wenn Sie die Einnahme von Yomogi Kapseln abbrechen
Sie können die Einnahme von Yomogi® Kapseln jederzeit unterbrechen oder beenden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Die Einnahme kann Blähungen verursachen.
In Einzelfällen können Unverträglichkeitsreaktionen auftreten, und zwar in Form von Juckreiz, Quaddelsucht (Urtikaria), begrenzten oder den ganzen Körper überziehenden entzündlichen Hautveränderungen (lokalem oder generalisiertem Exanthem) sowie Haut- und Schleimhautschwellungen (Quincke-Ödem).

Über die Häufigkeit dieser möglichen Nebenwirkungen können keine Angaben gemacht werden.

Sehr selten auftretende Nebenwirkungen (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen): Eindringen von Hefen in den Blutkreislauf (Fungämie).

Nebenwirkungen mit nicht bekannter Häufigkeit: Schwere Blutvergiftung (Sepsis).

Sollten Nebenwirkungen auftreten, setzen Sie das Präparat bitte ab und wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Österreich
Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: http://www.basg.gv.at/

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Yomogi Kapseln aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Yomogi Kapseln enthalten

Der Wirkstoff ist:
1 Hartkapsel enthält:
250 mg Trockenhefe aus *Saccharomyces boulardii* (Synonym: Saccharomyces cerevisiae HANSEN CBS 5926), entsprechend mind. 2,5 x 10^9 lebensfähigen Zellen

Die sonstigen Bestandteile sind:
Wasserfreie Lactose, Magnesiumstearat, Chlorophyllin-Kupfer-Komplex E 141, Titandioxid E 171, Eisenoxidhydrat E 172, Gelatine, Natriumdodecylsulfat

Wie Yomogi Kapseln aussehen und Inhalt der Packung

Aussehen:
Hellgrün/gelbe Hartkapseln

Packungen:
Packung mit 10, 20, 50, 60, 100 Hartkapseln

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Zulassungsinhaber und Hersteller:
Ardeypharm GmbH
Loerfeldstr. 20
58313 Herdecke, Deutschland
Tel.: 0049-(0)23 30-977 677
Fax.: 0049-(0)23 30-977 697
E-Mail: office@ardeypharm.de

Vertrieb in Österreich:
Emonta Pharma GmbH
Quellenweg 30
2384 Breitenfurt bei Wien
Tel.: (1)-689 20 35
Fax: (1)-689 20 37
E-Mail: office@emonta.at

Z. Nr.: 1-23695

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2021.